



Themenabend in Kempten:

## Optimierungspotenziale in der Industrie durch energie- und strömungstechnische Simulationsmethoden

Zur Auslegung neuer und Optimierung bestehender energietechnischer Komponenten und Anlagen stehen industriellen Anwendern eine Vielzahl an Berechnungs- und Simulationswerkzeugen zur Verfügung. Diese werden immer leistungsfähiger, universeller und anwenderfreundlicher, so dass ihr Einsatz nicht mehr auf klassische Benutzerkreise wie Großunternehmen bzw. Hochtechnologiebranchen beschränkt bleibt. Interessante Problemstellungen finden sich hierbei häufig auch in Branchen, die nicht der Energietechnik zuzuordnen sind.

Der Themenabend zeigt in zwei Impulsvorträgen Trends und Potenziale der wärme- und strömungstechnischen Auslegung von Komponenten und Prozessen auf. Simulationsmethoden und -werkzeuge werden durch Anwendungsbeispiele aus verschiedenen Bereichen der industriellen Praxis – von der Klima-, Wärme-, Kälte- und Strömungstechnik über den Lebensmittelbereich bis hin zur Optimierung von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen – veranschaulicht. Der Themenabend wird durch einen kurzen Überblick über Kooperationsmöglichkeiten zwischen Industrie und Hochschulen sowie Fördermöglichkeiten und Finanzhilfen für F&E-Tätigkeiten im Simulationsbereich abgerundet.

Zielgruppe der Veranstaltung sind vor allem Entscheidungsträger in Unternehmen, die sich über Einsatzmöglichkeiten und Potenziale von Simulationsmethoden und deren Fördermöglichkeiten informieren möchten. Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit zum gezielten Informationsaustausch mit den Referenten und anderen Teilnehmern.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei und offen für alle interessierten Unternehmen (auch Nicht-VDI-Mitglieder). Da die Teilnehmerzahl auf 30 Teilnehmer begrenzt ist, wird um eine zeitnahe Anmeldung gebeten.

**Termin:** Donnerstag, der 22. September 2016, ab 16:30 Uhr  
**Ort:** Seminarräume und Allgäu Lounge der Hochschule Kempten

**Agenda:**

16:30 Uhr Begrüßung  
16:45 Uhr Impulsvortrag „Komponentensimulation“  
(Prof. Dr.-Ing. Bernhard Müller) mit anschließender Diskussion  
17:30 Uhr Impulsvortrag „Prozesssimulation“  
(Prof. Dr.-Ing. Matthias Finkenrath) mit anschließender Diskussion  
ca. 18:15 Uhr „Get-together“ in der Allgäu Lounge der Hochschule

**Anmeldung:**

Firma: .....  
Name: .....  
Vorname: .....  
Funktion: .....  
Tel.: .....  
E-Mail: .....  
Interessenschwerpunkt(e):  
.....

Bitte schicken Sie Ihre verbindliche  
Anmeldung bis spätestens 15.08.2016 an:

VDI Arbeitskreis Energietechnik  
c/o Hochschule Kempten  
Prof. Dr.-Ing. Matthias Finkenrath  
Bahnhofstr. 61  
87435 Kempten  
Fax: 0831-2523-229  
E-Mail: [matthias.finkenrath@hs-kempten.de](mailto:matthias.finkenrath@hs-kempten.de)